Zeitschrift: Prisma: illustrierte Monatsschrift für Natur, Forschung und Technik

Band: 7 (1952)

Heft: 1

Artikel: Die erste Atomzentralheizung der Welt

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-653423

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Blütenfarbe:
orange-scharlach
blaßrosa
lachsrosa
hellrosa
reinrosa
hellkarmin
,,
karmin
helles Lilarot
",
"
violett
,,
helles Purpurviolett
purpurviolett
"
7, 1, 1, 1, 1, 1, 1
dunkelviolett
701 6 1
Blütenfarbe:
weiß
,,

rosa

lilarot

,,	R. hirsutum
karmin	R. repens
helles Lilarot	R. carolinianum
"	R. smirnowii
,, ,,	R. oreodoxa
violett	R. hippophaeoides
22	R. catawbiense
helles Purpurviolett	R. dauricum
purpurviolett	R. canadense
22	R. impeditum
**	R. keleticum
dunkelviolett	R. russatum.
Blütenfarbe:	Phododondron Urbrido
Diutemarbe:	Rhododendron-Hybride
weiß	R. Mdm. Carvalho
CALCADO M	
weiß	R. Mdm. Carvalho
weiß	R. Mdm. Carvalho R. Gudrun
weiß ,, rosa	R. Mdm. Carvalho R. Gudrun R. Kate Waterer
weiß ,, rosa ,, dunkelrosa	R. Mdm. Carvalho R. Gudrun R. Kate Waterer R. Hassan
weiß ,, rosa ,, dunkelrosa	R. Mdm. Carvalho R. Gudrun R. Kate Waterer R. Hassan R. Daisy
weiß ,, rosa ,, dunkelrosa	R. Mdm. Carvalho R. Gudrun R. Kate Waterer R. Hassan R. Daisy R. Desiderius R. Holbein
weiß ,, rosa ,, dunkelrosa ,, ,,	R. Mdm. Carvalho R. Gudrun R. Kate Waterer R. Hassan R. Daisy R. Desiderius
weiß ,, rosa ,, dunkelrosa ,, hellkarmin	R. Mdm. Carvalho R. Gudrun R. Kate Waterer R. Hassan R. Daisy R. Desiderius R. Holbein R. van der Hoop

Rhododendron-Art:

R. Catherine van Tol

R. Dr. H. C. Dresselhuys

R. Van Weerden Poelman R. Edward S. Rand

R. japonicum R. schlippenbachii R. viscosum R. Makinoi R. williamsianum R. ferrugineum

Blütenfarbe:	Rhododendron-Hebryde
leuchtendrot	R. Amerika
hellpurpur	R. Roseum elegans
22	R. Everestianum
lila	R. Holger
intensiv lila	R. catawbiense grandi-
	florum
violett	R. Alfred
,,	R. Effner
tiefviolett	R. Lee's dark Purple

Die Rhododendron-Gesellschaft nimmt sich auch anderer immergrüner Kinder Floras, die unscheinbarer als die Alpenrosen blühen, aber mit ihrem wintergrünen Laub oder mit bunten Beeren die Gärten zieren, an. Der rotfrüchtige Feuerdorn, die Mahonien mit blauen Beeren, Stechpalme, Seidelbast, Lorbeerrose, Erika, Sauerdorn, Bärentraube, Heidekraut, Kienporst, Efeu und Immergrün gehören dazu. Der gelungene Versuch, die immergrünen Preiselbeeren als bodendeckende Pflanzen anzuwenden. sicherte dem schönen Park auf weite Flächen farbige Pflanzenteppiche und schützt den Boden vor Austrocknung. Über dem mit roten Beeren durchwirkten, lebenden Teppichen ragen die großen Alpenrosenbüsche als fremdländische Erscheinungen auf. Sie liefern den Beweis für die Äußerung jenes amerikanischen Fachwissenschaftlers, der sagte: "Wenn die Rose die Königin der Blumen ist, der Rhododendronstrauch in seiner stattlichen Majestät ist der König der Blumen!"

erste Atomzentralheizung der Welt

DK 697.325-685:539.17

In Großbritannien wurde kürzlich die erste Atomzentralheizung der Welt in Betrieb genommen. Die Anlage, der bald zwei oder drei weitere folgen sollen, befindet sich im Atomforschungsinstitut Harwell. Man rechnet mit einer Einsparung von mindestens 1000 t Kohle pro Jahr. Die Installierung hat etwa 15.000 Pfund Sterling gekostet, doch dürften jährlich zirka 2650 Pfund an Heizungskosten eingespart werden.

Die Wärme für die 80 Büroräume des Gebäudes wird direkt von der großen Atomsäule "Bepo" bezogen. Der Heizvorgang ist folgender: In den Auslaßluftkanal des Luftkühlsystems der Atomsäule wurde eine Spezialvorrichtung, ein sogenannter "heat exchanger", eingebaut, durch den ständig Wasser geleitet wird. An dieser Stelle befindet sich ein verstellbarer Zugregler, der den durch den "heat exchanger" geleiteten Luftzug reguliert und somit die Wärme kontrolliert. Das auf diese Weise erwärmte Wasser wird jedoch nicht in direkte Zirkulation mit den "Atomheizkörpern" gebracht, sondern zunächst durch eine kleine Pumpe zu einem zweiten "heat exchanger" geleitet, der dann das heiße Wasser für die Raumheizung und die Warmwasserleitungen liefert.

Die Temperatur der Luft im Luftauslaß beträgt 57°, das Wasser selbst wird auf 54° erwärmt. Im kommenden Jahr, wenn an der Atomsäule geplante Verbesserungen durchgeführt sind, werden diese Temperaturen wesentlich erhöht werden. Die bei der Erwärmung des Wassers angewandte Methode bietet volle Sicherheit gegen jede Gefahr der Radioaktivität. Das heiße Wasser kann daher ohne Schaden zum Waschen und für andere Zwecke verwendet werden.